

# MEISER

## spezial.

begeistert · verlässlich · fortschrittlich

01 | 2016

## MEISER Innovation: Neue Produkte aus Limbach und Lestrem

Neue Zinkwanne für die  
Verzinkerei in Limbach

---

Jubiläumfest am  
Standort Oelsnitz

---

Erweiterung der MEISER  
Geschäftsführung

**MEISER**<sup>®</sup>



# STANDORT FRANKREICH

## Umzug nach Lestrem und Entwicklung eines neuen Produktsortiments

Die Umstrukturierung von MEISER in Frankreich begann im Jahre 2013 mit der Schließung des leider unrentablen Produktionsstandortes in Villers La Montagne. Damit einhergehend wird der Vertrieb der Gitterroste von Béthune nach Limbach verlegt. Die direkte Nähe zu den Bereichen Technik, Produktion und Logistik hat viele Vorteile, verbessert die Kommunikation untereinander und mit den Kunden. Erfreulicherweise erklären sich mehrere französische Vertriebsmitarbeiter bereit, diese Entwicklung durch ihren persönlichen Umzug nach Limbach mitzutragen.

Der Standort in Béthune, wo MEISER seit dem Kauf der Gitterrostaktivitäten von TOLARTOIS im Jahre 2006 Mieter der Immobilie ist, lässt keine Weiterentwicklung der Aktivitäten zu. Zudem strebt MEISER langfristig den Bau oder Kauf einer eigenen Immobilie an. Schließlich erwirbt MEISER Frankreich eine alte Kartonagenfabrik in LESTREM, nur 10 km von Béthune entfernt. Das dortige Grundstück hat eine Gesamtfläche von 15.000 m<sup>2</sup> mit einer aufstehenden Produktionshalle und einem Büroanbau.



Neues Bürogebäude in Lestrem

### Renovierung und Umzug

Die bedarfsgerechte Nutzung der neu erworbenen Räumlichkeiten erfordert umfangreiche Renovierungsarbeiten an den Gebäuden und der Infrastruktur. Im Sommer 2014 beginnen die Arbeiten, der Umzug erfolgt im April 2015. In dem stark aufgewerteten Industriekomplex und den deutlich vergrößerten und modernisierten Büros finden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter optimale Produktions- und Arbeitsbedingungen. Mit einem eigens eingerichteten Werks-LKW erfolgt zweimal pro Woche der Transport der Ware zur Verzinkung nach Limbach.

Mit der Konzentration auf die Produktion und die Vermarktung der Blechprofilroste in Frankreich findet die Umstrukturierung ihren Abschluss. Die Gesamtleitung vor Ort obliegt François Bernardeau, er wird im Vertrieb von Herrn Philippe Maugis unterstützt, Didier Pépin zeichnet weiterhin verantwortlich für die Weiterentwicklung des Sortiments und die Erschließung neuer Märkte. Ein gutes Beispiel ist die neue Produktfamilie zur Barrierefreiheit.

### Produkte zur Barrierefreiheit

Allein in Frankreich sind 12 Millionen Menschen von Problemen bei der Zugänglichkeit von Gebäuden betroffen: Körperbehinderte, Senioren,

Schwangere, Rollstuhlfahrer, etc. Die Gesetzgebung sieht daher seit 2005 einen garantiert barrierefreien Zugang zu allen öffentlichen Plätzen und Gebäuden vor. Dadurch sind die Eigner verpflichtet, innerhalb eines Zeitraums von 3-10 Jahren, Menschen mit eingeschränkter Mobilität einen einfachen und sicheren Zugang zu ermöglichen. Wird dies nicht eingehalten, drohen Sanktionen.

Dieser Gesetzesbeschluss hat MEISER Frankreich animiert, den Einstieg in einen neuen Markt zu wagen, zumal viele der Ausgangsprodukte bereits hergestellt werden. Ein neues Produktsortiment zur Barrierefreiheit wird entwickelt, einerseits mit komplett neu konstruierten Produkten, andererseits mit der Anpassung bereits bestehender Produkte.

### Das Sortiment im Überblick

#### Rampen Costiere, Riviera und Oceane

MEISER hat diese drei Rampenmodelle entwickelt, um Höhenunterschiede, die durch Absätze in Gehwegen oder allgemein durch Bordsteine entstehen, auszugleichen. Der Zugang wird somit für Menschen, die auf Rollstühle angewiesen sind, erleichtert. Diese 5-7 mm dicken Aluminiumrampen werden im Wege eines Kantprozesses aus Blechen hergestellt und sind in den Farben Natur, Rot, Blau und Grün erhältlich.

#### Bodenblech Tolplot

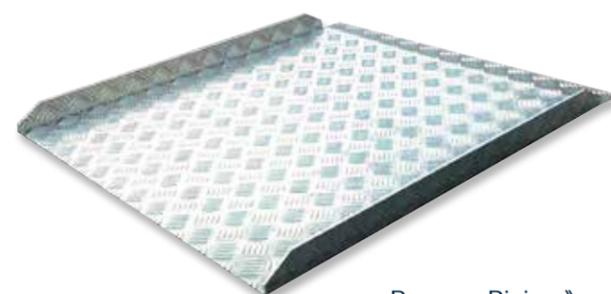
Dieses 800 x 420 mm große Blech warnt blinde Menschen durch seine Noppenprägung vor Gefahren. Es ist erhältlich in Natur oder Schwarz bzw. Gold eloxiert. Auch eine Stufen-Variante wurde entwickelt.

#### Stufe Armandie

Die Langlöcher an der Antrittskante dieser Stufe weisen Menschen mit geringem Sehvermögen auf eine Gefahrensituation hin.

#### Antrittskanten Licorne und Mayol

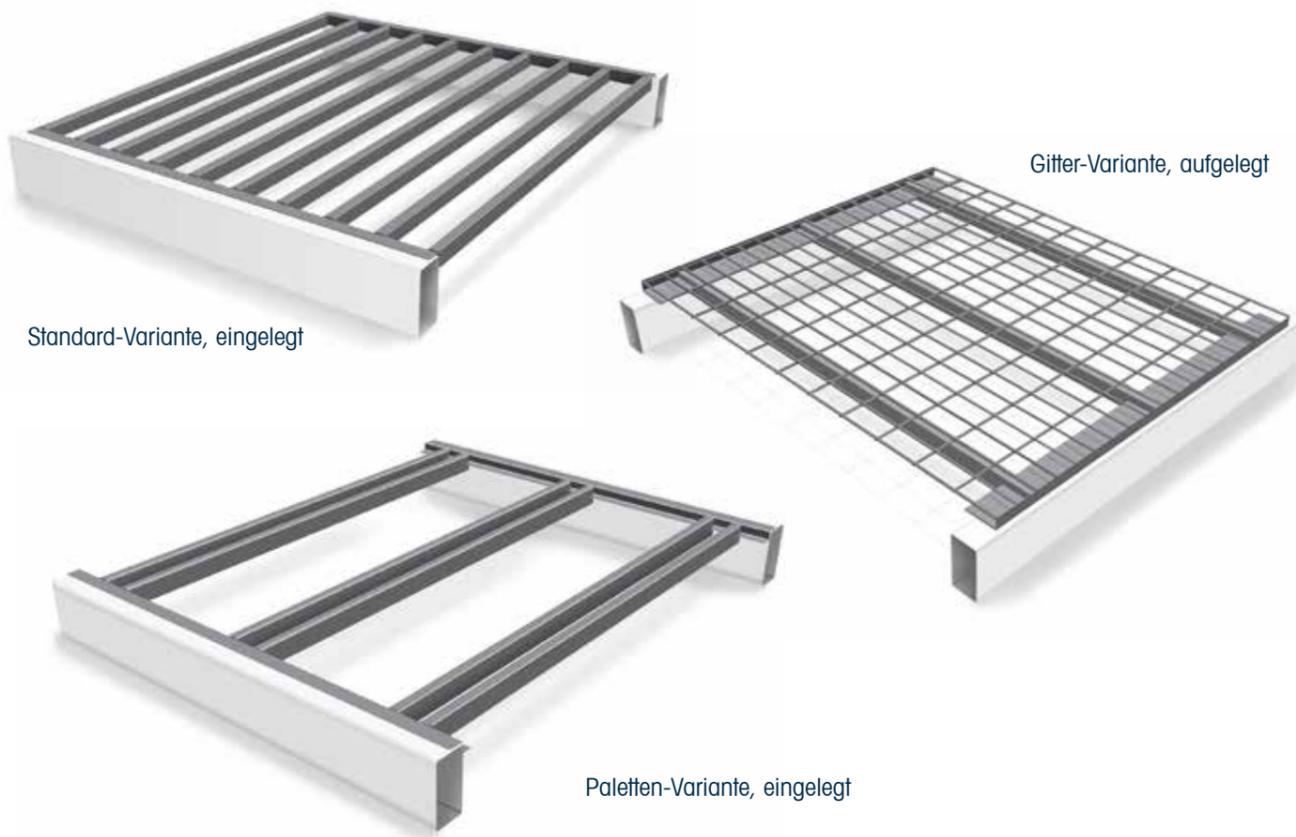
Diese Aluminium-Antrittskanten sind zur nachträglichen Montage an bereits vorhandenen Treppen und Aufgängen vorgesehen. Sie können sowohl auf Metall- als auch auf Holz- und Betonstufen montiert werden und erhöhen Rutschsicherheit und Stabilität. Die Antrittskante Licorne ist in Schwarz oder Gold eloxiert erhältlich, die Variante Mayol in Natureloxal.



Rampe „Riviera“

# DER U-PROFIL REGALROST

MEISER in Limbach entwickelt einzigartigen und hoch belastbaren Regalrost



## Die Vorteile der U-Profil Regalroste

- mehr als 70 % offener Querschnitt möglich
- perfekter Wasserablauf beim Einsatz von Sprinkleranlagen
- ideal für das Handling loser Kartons und Boxen
- variable Abmessungen möglich
- plane Oberfläche
- geringes Eigengewicht
- hohe Sicherheit bei Überlastung
- einfache Montage: einfach die Fachböden einlegen und beladen

MEISER steht für Zuverlässigkeit und Fortschritt. Diese beiden Eigenschaften kommen auch in unserem jüngsten Produkt zur Geltung. MEISER ist es gelungen, einen Regalrost zu konstruieren, der das 200-fache seines Eigengewichts zuverlässig tragen kann.

Dieser Regalrost wurde speziell für das Handling von Kartonagen entwickelt. Auf den abgerundeten Profilen können diese mühelos verschoben werden, ohne dass die Gefahr einer Beschädigung besteht. Der intelligente Aufbau des Regalrostes, der bereits zum Patent angemeldet ist, kombiniert U-Profile mit einem Z-Profil (eingelegte Version) bzw. L-Profil (aufgelegte Version). Somit wird eine hohe

Stabilität, gepaart mit leichtem Handling, erreicht.

### 3 Varianten – 3 Möglichkeiten

Der Regalrost wird von MEISER in 3 verschiedenen Varianten produziert. Zum einen in der Standard-Variante mit einer Belastungsgrenze von 1.000 kg, zum anderen in der Gitter-Variante, die speziell für kleinere Packstücke und Kartonagen entwickelt wurde. Beide Varianten sind sowohl in eingelegter als auch in aufgelegter Version erhältlich. Als dritte Variante bietet MEISER einen – nur in eingelegter Version erhältlichen – Regalrost an, der speziell zur Unterstützung von Euro-Paletten entwickelt wurde.

Ein- und aufgelegte Versionen unterscheiden sich auch bei der Art der Verzinkung. Die eingelegten Versionen werden bei der Produktion verschweißt und erhalten anschließend den bewährten Korrosionsschutz durch eine Feuerverzinkung im Tauchbadverfahren. Die aufgelegten Versionen hingegen werden im Press- und Fügeverfahren hergestellt, so dass auf Wunsch auch eine günstigere Variante mit bandverzinktem Material angeboten werden kann.

Der neue Regalrost bietet außerdem – neben seiner ansprechenden Optik – viele weitere Vorteile, die ihn einzigartig machen. Eine Übersicht finden Sie im Fenster oben rechts.

Paletten-Variante des U-Profil Regalrosts in der Anwendung



# PERSONELLE ÄNDERUNGEN

Wolfgang Schell und Robert Vièl zu Geschäftsführern ernannt, Frank Degenkolb in den Ruhestand verabschiedet



Wolfgang Schell (li.) und Robert Vièl

Ende April wurden die Herren Robert Vièl und Wolfgang Schell zu weiteren Geschäftsführern der MEISER Holding GmbH und der MEISER International GmbH ernannt. Darüber hinaus wurde Herr Wolfgang Schell Mitglied der Geschäftsführung der Gebr. Meiser GmbH in Limbach und Herr Robert Vièl Mitglied der Geschäftsführung der MEISER Vogtland OHG.

*„MEISER soll weiter wachsen. Das wollen wir zusammen mit den Inhabern gestalten.“*

So lautet das Motto der beiden. Wir gratulieren Herrn Vièl und Herrn Schell ganz herzlich zu dieser Ernennung und wünschen ihnen auch in Zukunft eine glückliche Hand bei der erfolgreichen Weiterentwicklung unseres Unternehmens gemeinsam mit der Inhaberfamilie.

Weiterhin erhielten am Standort Limbach Herr Jürgen Langenfeld und Herr Christian Kirsch Prokura. Am Standort Oelsnitz wurden Herr Sandy Trippner, Herr Steffen Lang und Herr Uwe Anstadt mit Prokura ausgestattet. Wir möchten auch hier gratulieren und wünschen dem nun erweiterten Kreis der Prokuristen eine gute gemeinsame Zusammenarbeit.

Ende April wurde Herr Frank Degenkolb nach 25 Jahren in verantwortungsvoller Position in Plau-

en und Oelsnitz in den Ruhestand verabschiedet. Unser Werk im Vogtland trägt seine Handschrift und wir bedanken uns herzlich für sein Engagement. Er steht dem Unternehmen aber als techn.

Berater bei der Weiterentwicklung und Betreuung der ausländischen Produktionsstandorte weiterhin zur Verfügung und wird so seine Erfahrung und sein Wissen weitergeben.

Frank Degenkolb



Verantwortlich für Redaktion und Inhalt: Gebr. Meiser GmbH

Edmund Meiser Straße 1 · 66839 Schmelz-Limbach · Tel.: + 49 (0) 68 87 309-0 · Fax: + 49 (0) 68 87 309-3000 · E-Mail: info@meiser.de · Webseite: www.meiser.de



# SPEKTAKULÄRER AUSTAUSCH

Verzinkerei in Limbach erhält neue Zinkwanne



Die neue Zinkwanne vor dem Gebäude der Verzinkerei Limbach

Im März dieses Jahres konnten die Mitarbeiter am Standort Limbach eine spektakuläre Aktion beobachten: Die Verzinkerei erhielt eine neue Zinkwanne, eine Aktion, die nach einer fünfjährigen intensiven Nutzung notwendig war.

Der Austausch erfolgte nach oben durch das geöffnete Hallendach mit einem mobilen Schwerlastkran. Diese Arbeit wurde von der Firma STEIL aus Trier durchgeführt, die über die entsprechende technische Ausrüstung verfügt.

Zunächst musste das Zink aus der alten Zinkwanne

abgepumpt werden. Das flüssige Zink wurde in hitzebeständige und beheizbare Container gefüllt, um eine Verfestigung zu vermeiden.

## Zerlegung der alten Wanne

Anschließend wurde die alte Wanne zunächst aus ihrer Befestigung gelöst, bevor sie durch eine Dachluke mit dem Kran herausgehoben wurde. Vor dem Weitertransport musste die Wanne wegen des hohen Eigengewichts von 40 Tonnen und starker Zinkablagerungen am Boden und an den Wänden in mehrere Teile zerlegt werden.

Zuletzt wurde die neue Wanne durch die Luke an ihren Platz gesetzt und das Zink aus den Behältern wieder zurückgepumpt, sodass nach insgesamt 2 Wochen die Verzinkerei wieder ihre Arbeit aufnehmen konnte.

Die Firma STEIL hat zur Dokumentation dieser außergewöhnlichen Aktion eine Filmproduktionsfirma damit beauftragt, den gesamten Vorgang festzuhalten. Den fertigen, knapp 3-minütigen Film finden Sie unter folgendem Link im Internet:  
<https://vimeo.com/166474505>

Die alte Wanne wird durch die Dachluke herausgehoben und vor der Halle abgestellt

